

## BigBrotherAward 2008 – Kurzbegründungen

(Stand 24. Oktober 2008)

FoeBuD e.V., Marktstr. 18, 33602 Bielefeld Tel: 0521-175254, Fax: 0521-61172

Presseanfragen: [presse@foebud.org](mailto:presse@foebud.org)

Einsicht in Laudationes (ab 24.10.2008, 18 Uhr): [www.bigbrotherawards.de](http://www.bigbrotherawards.de)

**Die Jury 2008:** **Rena Tangens**, *padeluun, Verein zur Förderung des öffentl. bewegten und unbewegten Datenverkehrs* [[FoeBuD](#)]; **Karin Schuler**, *Deutsche Vereinigung für Datenschutz* [[DVD](#)]; **Alvar C.H. Freude**, *Förderverein Informationstechnik und Gesellschaft* [[Fitug](#)]; **Dr. Rolf Gössner**, *Internationale Liga für Menschenrechte* [[ILMR](#)]; **Frank Rosengart**, *Chaos Computer Club e.V.* [[CCC](#)]; **Werner Hülsmann**, *Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftl. Verantwortung* [[Fiff](#)]; **Dr. Fredrik Roggan**, *Humanistische Union* [[HU](#)]

**Europa/EU (Laudator Dr. Rolf Gössner):** Der BigBrotherAward 2008 in der Kategorie „Europa/EU“ geht an den Rat der Europäischen Union (EU-Ministerrat) in Brüssel für die demokratisch weder legitimierte noch kontrollierte EU-Terrorliste, in der zahlreiche Organisationen und Einzelpersonen als „terroristisch“ eingestuft und gravierenden Sanktionen unterworfen werden, die zu schweren Menschenrechtsverletzungen führen.

**Verbraucher (Laudator Alvar C. H. Freude):** Der BigBrotherAward 2008 in der Kategorie „Verbraucher“ geht an die Mitglieder des 16. Deutschen Bundestages für das Durchwinden mehrerer Gesetze, die eine Erhebung, langfristige Speicherung und Weitergabe von detaillierten Daten über Reisende erzwingen.

**Arbeitswelt und Kommunikation (Laudator Dr. Fredrik Roggan):** Der BigBrotherAward 2008 in den Kategorien „Arbeitswelt“ und „Kommunikation“ geht an die Deutsche Telekom AG für die illegale Nutzung von Telefonverbindungsdaten zur Bespitzelung von Telekom-Aufsichtsräten und Journalisten. Dies ist ein beispielloser Vertrauensbruch gegenüber ihren Mitarbeitern, Kunden und der gesamten Öffentlichkeit.

**Technik (Laudatorin Rena Tangens):** Den BigBrotherAward 2008 in der Kategorie „Technik“ erhält die Yellow Strom GmbH für ihre Vorreiterrolle bei der Einführung der Digitalstrom-Technik für Privatkunden. Diese Technik ermöglicht eine sekundengenaue Verbrauchserfassung einzelner Geräte und könnte damit in Zukunft zu einer detaillierten Aktivitäts-Überwachung im häuslichen Bereich genutzt werden.

**Verbraucher II (Laudatorin Karin Schuler):** Der BigBrotherAward 2008 in der Kategorie „Verbraucher“ geht an den Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM) für die rechtswidrige Richtlinienempfehlung, Telefoninterviews im Bedarfsfalle auch ohne Kenntnis von Interviewern und Interviewten heimlich mitzuhören.

**Politik (Laudator Frank Rosengart):** Den BigBrotherAward 2008 in der Kategorie „Politik“ erhält das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie für die Verabschiedung des Gesetzes über das ELENA-Verfahren, ehemals „Jobcard“ genannt. Dieses Verfahren setzt eine zentrale Datensammlung der Einkommensdaten aller Arbeitnehmer voraus und ist verbunden mit der Zwangseinführung der elektronischen Signatur.

**Gesundheit und Soziales (Laudator Werner Hülsmann):** Der BigBrotherAward 2008 in der Kategorie „Gesundheit und Soziales“ geht an die Deutsche Angestellten Krankenkasse (DAK) für die Weitergabe von Patientendaten von 200.000 chronisch kranken Versicherten an eine Privatfirma, ohne die Versicherten über die Weitergabe zu informieren oder ihre Zustimmung einzuholen.